



www.sasis.ch

Der innovative Datenlogistiker für das Gesundheitswesen

Make progress.



Elektronischer Datenaustausch



Technische Facts & Figures
- Webservices
- Automated Testing
- Encryption

Die Plattform zur Förderung des digitalen Austauschs



Die Fachstelle EDI Beratung und Betreuung für den elektronischen Datenaustausch im Gesundheitswesen

Elektronischer Datenaustausch

EDI steht für electronic data interchange. Die Fachstelle EDI engagiert sich somit für den elektronischen Datenaustausch hauptsächlich zwischen Versicherer und Leistungserbringer.

Analyse von Herausforderungen

Im Zusammenhang mit dem elektronischen Datenaustausch können Herausforderungen schnell sehr komplex werden und verlangen eine Analyse von Grund auf. Oft gibt es fachliche oder vertragliche Abhängigkeiten, welche mittels technischen Lösungen umgesetzt werden müssen.

Koordination der Anliegen

Die Fachstelle EDI koordiniert die EDI-Anliegen der Krankenversicherer gegenüber den Leistungserbringern und anderen Kostenträgern wie beispielsweise Kantone und Gemeinden.

Innovative Projekte

Wir engagieren uns in innovativen Projekten im Bereich EDI und tragen so unseren Teil zur digitalen Weiterentwicklung des Gesundheitswesens bei.



Die drei Bereiche der Fachstelle EDI:

- Standardisierung und Analyse
- Koordination
- Projektmanagement

Digitalisierung des Gesundheitswesens

Die Fachstelle EDI umfasst folgende drei Bereiche:

1. Standardisierung und Analyse von Problemen und Herausforderungen im digitalen Austausch (Prozesse, involvierte Stakeholder usw.).
2. Koordination der EDI-Anliegen der Krankenversicherer und Leistungserbringer. Vermittler und Brückenbauer zwischen beteiligten Partnern.
3. Mitarbeit und Übernahme der Leitung in EDI-Projekten im Gesundheitswesen (z.B. SHIP / eKARUS).

Die Standardisierung:

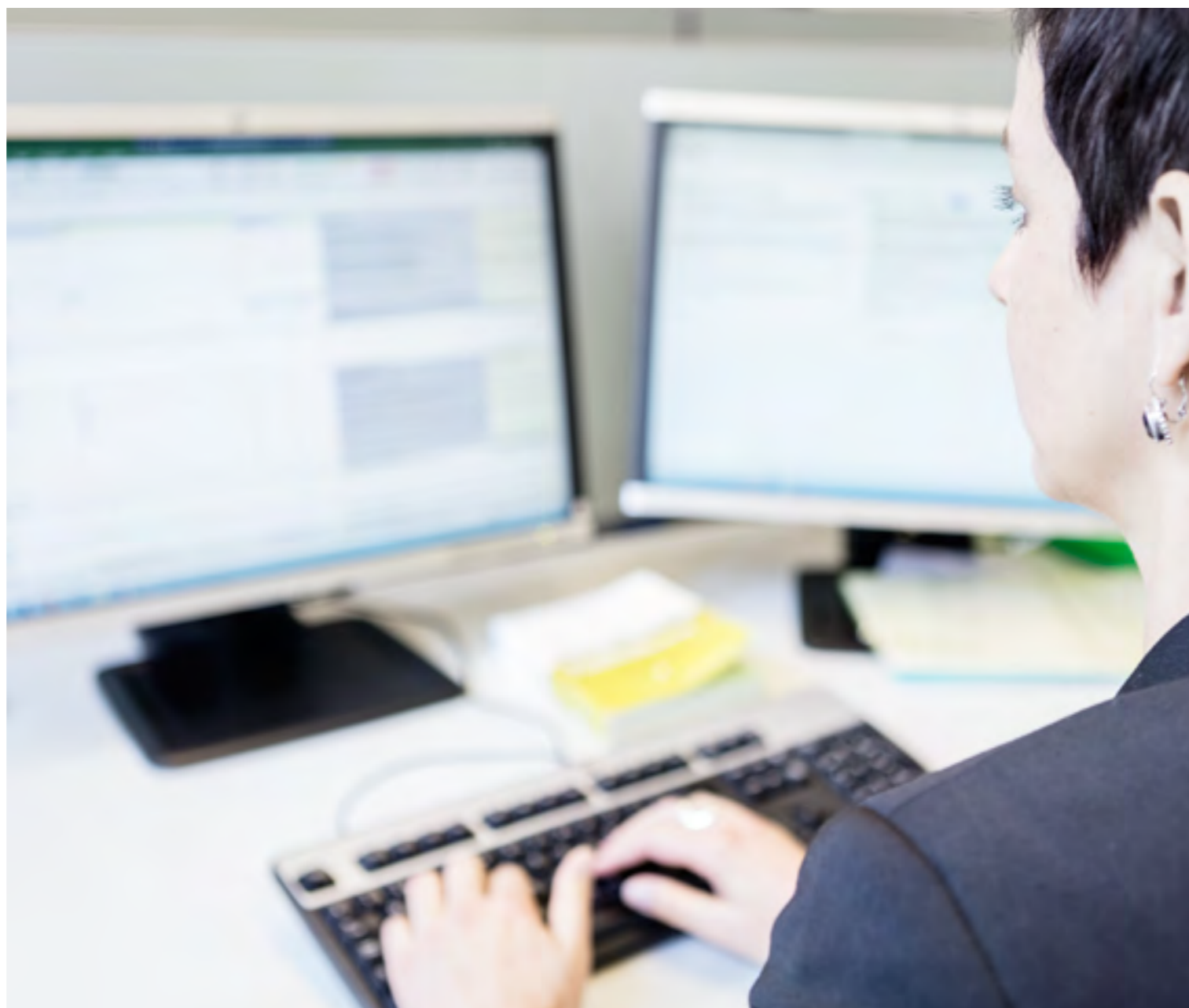
Welche Prozesse werden standardisiert und analysiert?

Strukturiert weiterentwickeln

Die Geschäftsprozesse zwischen Versicherer und Leistungserbringer werden immer komplexer. Eine administrative Vereinfachung im digitalen Datenaustausch durch standardisierte Prozesse kann dieser Komplexität entgegenwirken. Verhandelte Tarife im Bereich der Leistungsverrechnung werden in strukturierte Referenzstammdaten umgewandelt.

Die Koordination:

Welche koordinierenden Aufgaben werden übernommen?



Gemeinsame Abstimmung

Die Fachstelle EDI übernimmt die Abstimmung zwischen den beteiligten Partnern. Dies kann in Form von Gesprächsrunden oder in gemeinsamen Projekten geschehen. Wo eine gemeinsame Abstimmung der verschiedenen Stellen notwendig ist, da beginnt die Aufgabe der Fachstelle EDI.

Umfassende Integrierung

Der elektronische Datenaustausch ist ein Thema, welches alle Partner im Gesundheitswesen betrifft. Denn der digitale Austausch macht erst Sinn, wenn die Prozesse durchgehend elektronisch abgewickelt werden können. Daher ist es wichtig, dass alle Interessensgruppen gemeinsam zusammenarbeiten: Verbände, das Forum Datenaustausch, Leistungseinkäufer, Kantone, Softwarehäuser und viele mehr. Die Fachstelle EDI bringt sie zusammen.



Das Projektmanagement: Welche Projekte werden unterstützt und gefördert?

eKARUS / SHIP-Standardisierung

Das Projekt eKARUS verfolgt die Umsetzung der B2B-Digitalisierungs-Strategie. Ziel ist eine effiziente, fehlerfreie und weitgehend automatisierte Abwicklung des elektronischen Informations- und Datenaustausches zwischen Leistungserbringern und Kostenträgern anhand eines offenen Standards.

Referenzstammdatenmanagementsystem für Leistungen (RSML)

Das RSML bietet eine nahtlose und transparente Umwandlung von verhandelten Tarifen in strukturierte Referenzstammdaten für die Leistungsverrechnung und -prüfung. Es werden Verbindlichkeiten geschaffen, Zuständigkeit definiert und dadurch die Nutzung der dafür korrekten Instanzen und Institutionen (wie z.B. das Fachorgan des Forum Datenaustausch) gefördert.

XML-Standard

Die Fachstelle EDI fördert aktiv die Anwendung der bestehenden Standards für die elektronische Datenübermittlung im Bereich der Leistungsabrechnung via XML-Standard des Forum Datenaustausches. Die Fachstelle nimmt somit die Funktion als Brückenbauer zwischen den Leistungserbringern und den Kostenträgern wahr.



Der Nutzen: Was bringt die Fachstelle EDI dem Gesundheitswesen?

Beratung und Betreuung

Die Fachstelle EDI ist die offizielle Anlaufstelle für Fragen rund um den elektronischen Datenaustausch im Gesundheitswesen. Die Abteilung verfügt über die notwendige Fachkompetenz, um die verschiedenen Anspruchsgruppen mit den unterschiedlichen Erwartungen zusammen zu bringen und ein gemeinsames Ziel zu erreichen.

Standardisierung

Die Versicherer, Leistungserbringer, Behörden und Softwarehäuser können sich auf einen Standard verlassen, der von allen Branchenvertretern gemeinsam definiert wurde.

Die Prozesse: Wie gestaltet sich der Ablauf und die Organisation der Fachstelle EDI?

Verschiedene Lösungen

Die Fachstelle EDI bietet verschiedene Lösungen an. Je nach Thema werden entsprechende Fachpersonen hinzugezogen, welche beratende Funktionen einnehmen.

Datensicherheit

Die SASIS AG verfügt über eine Datenschutzzertifizierung. Entsprechend werden sensible Daten mit grösster Vorsicht bearbeitet und aufbewahrt.

SASIS AG
Römerstrasse 20
Postfach
4502 Solothurn

E-Mail: info@sasis.ch
Telefon: 032 625 42 00
Fax: 032 625 42 10

www.sasis.ch



SASIS AG. Ein Unternehmen der santésuisse-Gruppe.